

Stadt/Gemeinde:	PLZ, Ort, Datum:
Landkreis:	Korrespondenzanschrift:

Dienststelle:	Name Sanierungsträger:
Bearbeiter/in:	Bearbeiter/in:
E-Mail:	E-Mail:
Telefon:	Telefon:
Aktenzeichen	

Städtebauförderung 2024

Antrag für den Investitionspakt Baden-Württemberg Soziale Integration im Quartier im Rahmen des Städtebauförderungsprogramms des Ministeriums für Landesentwicklung und Wohnen Baden-Württemberg

Antrag auf Förderung des städtebaulichen Vorhabens:	
im Rahmen der städtebaulichen Erneuerungsmaßnahme:	Pro-gramm:

Wichtig:

Für die Übersendung des Antrags ist der Vordruck „Hinweise zur Antragstellung“ zu beachten und das dort vorgesehene Begleitschreiben zu verwenden.

Die Bestätigung der Rechtsaufsichtsbehörde ist entsprechend dem Vordruck Rechtsaufsichtsbestätigung vorzulegen.

Anlagen (Übersendung erfolgt jeweils als separate Datei im pdf-Format)

Kostenplan mit Darstellung zuwendungsfähiger Kosten (vgl. Nr. 1.2)

Planunterlagen (Grundrisse, Rahmenpläne, etc.) zur Visualisierung des Kostenplans (vgl. Nr. 1.2)

Ggfs. Beschluss des Gemeinderats (vgl. Nr. 2)

Plan (vgl. Nr. 3)

1. Beantragte Finanzhilfe

(Bitte für jedes Vorhaben ein eigenes Antragsformular verwenden)

1.1. Beschreibung des Vorhabens

<p><u>Adresse:</u> (Straße, ggfs. Ortsteil)</p> <p><u>Eigentümer:</u></p> <p><u>Nutzung:</u></p> <p><u>Es handelt sich bei dem Vorhaben um</u></p> <p><input type="checkbox"/> eine Gebäudemodernisierung und/oder -umnutzung</p> <p><input type="checkbox"/> einen (Ersatz-) Neubau</p> <p><input type="checkbox"/> eine Freiflächengestaltung</p> <p><u>Geplante Baumaßnahmen</u> (ggf. Erläuterung bei Abschnittsbildung):</p>
--

1.2. Kosten des Vorhabens

Gesamtbaukosten	€
zuwendungsfähige Kosten = 60 vom Hundert der Gesamtbaukosten *	€
Landesfinanzhilfen = 90 vom Hundert der zuwendungsfähigen Kosten	€
Eigenmittel der Stadt / Gemeinde (Gesamtbaukosten abzüglich beantragte Finanzhilfen)	€

* zuwendungsfähige Kosten vergl. Nr. 5 der Ausschreibung vom xx.xx.2024)

1.3. Durchführung des Vorhabens

Geplanter Baubeginn:

	(Monat / Jahr)
--	----------------

Geplante Fertigstellung:

	(Monat / Jahr)
--	----------------

1.4. Voraussichtlicher Mittelabruf für die beantragte Landesfinanzhilfe im Jahr

Jahr	2024	2025	2026	2027	2028	Summe
Summe	€	€	€	€	€	€

2. Städtebaulicher Missstand / Konzeptionelle Erläuterungen

	Das Vorhaben entspricht einem Ziel der Sanierungskonzeption (Art, Name und Datum der Konzeption angeben):
	Das Vorhaben wird nachträglich als Ziel der Sanierungskonzeption aufgenommen. <input type="checkbox"/> Der Beschluss des Gemeinderates wurde am _____ gefasst (siehe Anlage) <input type="checkbox"/> Der Beschluss des Gemeinderates wird nachgereicht

Mit dem Vorhaben werden nachfolgende Ziele verfolgt: (mit Angabe von Kennzahlen für die Erfolgskontrolle)	
Inwiefern trägt das Vorhaben zu einer positiven Belebung des Stadt- oder Ortskerns bei?	
Inwiefern leistet das Vorhaben einen Beitrag zum Klimaschutz/ zur Klimaanpassung?	
Hinweis: Sofern eine Gebäudemodernisierung oder ein Ersatzneubau geplant ist, ist in den jährlichen Sachstandsberichten die künftig angestrebte jährliche CO ₂ -Einsparung anzugeben.	

3. Angaben zum Gebietsbezug (städtebauliches Erneuerungs- bzw. Untersuchungsgebiet) – Darstellung im Plan beifügen -

Das Vorhaben

	liegt in einem städtebaulichen Erneuerungs- bzw. Untersuchungsgebiet.
	wird vor Vorhabenbeginn in ein städtebauliches Gebiet einbezogen.
	liegt außerhalb des städtebaulichen Erneuerungsgebietes und hat dienende Funktion. Begründung:

4. Finanzierung

	Das Vorhaben ist im Aufstockungsantrag für die städtebauliche Erneuerungsmaßnahme für das Programm 2024 mit einer Finanzhilfe von € enthalten.
	Das Vorhaben ist als Einzelmaßnahme bereits in der bewilligten Finanzhilfe der städtebaulichen Erneuerungsmaßnahme mit einem Betrag von € enthalten.
	Das Vorhaben wird zusätzlich beantragt. (Bitte in diesem Fall eine Bestätigung der Rechtsaufsichtsbehörde beifügen.)
	Für das Vorhaben werden Fördermittel aus folgenden Förderprogrammen in Anspruch genommen:

5. Es wird bestätigt, dass das Vorhaben längerfristig für Ziele des Investitionspaktes genutzt wird:

ja

nein (bitte erläutern)

6. Es wird bestätigt, dass mit dem Vorhaben noch nicht begonnen wurde:

ja

nein (bitte erläutern)

7. Bestätigung der Stadt/Gemeinde

Die Gemeinde bestätigt die im Antrag gemachten Angaben und erklärt, dass die Finanzierung sichergestellt

ist.

wird.

Datenschutzhinweis

Ihre im Antrag angegebenen personenbezogenen Daten werden vom Ministerium für Landesentwicklung und Wohnen Baden-Württemberg und den beauftragten Stellen zum Zwecke der Bearbeitung des Antrags gemäß den geltenden Bestimmungen zum Datenschutz verarbeitet. Weitere Informationen können Sie im Internet unter <https://mlw.baden-wuerttemberg.de/de/header-und-footer/datenschutz/> abrufen. Die behördliche Datenschutzbeauftragte des Ministeriums für Landesentwicklung und Wohnen Baden-Württemberg erreichen Sie unter: Ministerium für Landesentwicklung und Wohnen Baden-Württemberg, Behördliche Datenschutzbeauftragte, Theodor-Heuss-Straße 4, 70174 Stuttgart, datenschutz@mlw.bwl.de.